

Wegen Corona-Auflagen

Simmerather Herbstmarkt ist abgesagt

17. JULI 2020 UM 13:03 UHR | Lesedauer: Eine Minute



Die bis 31. Oktober gültigen Schutzmaßnahmen lassen in diesem Jahr auch keinen Herbstmarkt im Ortszentrum von Simmerath zu. Deshalb folgte bereits jetzt die Absage. Foto: Heiner Schepp

SIMMERATH. Nach dem Simmerather Frühjahrsmarkt fällt nun auch der Herbstmarkt im Oktober dieses Jahres coronabedingt aus.

Die beliebte Festveranstaltung, die mit einem reichhaltigen Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten, spektakulären Fahrgeschäften und Waren von fliegenden Händlern jedes Jahr viele tausende Besucher aus nah und fern in den Simmerather Ortskern lockt, fällt weiterhin unter das Verbot von Großveranstaltungen gemäß der Coronaschutzverordnung des Landes NRW. Demnach sind nach derzeitigem Stand Großveranstaltungen bis zum 31. Oktober 2020 untersagt und Märkte nur auf der Grundlage eines besonderen Hygiene- und Infektionsschutzkonzeptes zulässig.

Dieses würde für den Simmerather Markt unter anderem die Rückverfolgbarkeit aller Besucher und die Gewährleistung des Mindestabstandes von 1,5 Meter beinhalten – „Anforderungen, denen man nicht gerecht werden kann“, urteilte die Gemeindeverwaltung am Freitag in einer Pressemitteilung.

Daher haben sich die Verantwortlichen dazu entschieden, den Herbstmarkt 2020 ausfallen zu lassen: „Wir hoffen, dass der Simmerather Markt im nächsten Jahr wieder wie gewohnt stattfinden kann“, heißt es in der Erklärung der Gemeinde. Aussteller können sich ab sofort für 2021 bewerben. Ein entsprechender Vordruck ist unter www.simmerath.de eingestellt.